

# Baustein 1: Grundlagen

## Aktuelle Situation in den Schulen

Die Lage in den Schulen ist heute besonders ernst: 25,4 % der Kinder erreichen nicht einmal die Mindeststandards im Lesen (vgl. IGLU 2021). Der Förderbedarf ist vielfältig und reicht von leichten Unsicherheiten bis hin zu gravierenden Defiziten in den grundlegenden Lesefertigkeiten. Diese zunehmende Heterogenität verlangt von Lehrkräften ein Vorgehen, das alle Lernenden abholt – von sicheren Lesenden bis zu Kindern mit großem Unterstützungsbedarf – und zugleich die Freude am Lesen fördert. Die Silbenmethode im ABC der Tiere ist eine bewährte Lösung für Kinder mit Schwierigkeiten beim Lesenlernen.

## Die zwei Bereiche der deutschen Orthografie

Die deutsche Orthografie lässt sich in zwei Bereiche einteilen: den Kernbereich und den Peripheriebereich.

Zum **Kernbereich** zählen alle Wörter, deren Schreibung klar geregelt ist und sich aus grundlegenden Regeln ableiten lässt. Dieser Bereich umfasst etwa 80 – 90 % aller Schreibungen.

Der **Peripheriebereich** hingegen beinhaltet Schreibungen, die nicht eindeutig geregelt sind oder die von den allgemeinen Regeln abweichen – beispielsweise einige Fremdwörter oder Merkwörter.

## Was hat die Silbe mit all dem zu tun?

Die **Silbe** ist im Kernbereich der deutschen Orthografie bildlich gesprochen das unsichtbare Fundament, auf dem viele Rechtschreibregeln aufbauen.

Warum sie so wichtig ist:

- **Grundstruktur der Wörter:** Deutsche Standardwörter im Kernbereich sind trochäische Zweisilber – also Wörter mit zwei Silben, bei denen die erste betont und die zweite Silbe unbetont ist (Beispiel: **Na-se**, **Na-me**, **Na-del**, **Man-tel**).
- **Viele Rechtschreibregeln lassen sich aus der Silbenstruktur ableiten:**
  - **Schärfung** (Doppelkonsonant, auch ck / tz): Ein Wort wird mit Doppelkonsonant geschrieben, wenn nach einem kurzen Vokal nur ein Konsonant zu hören ist (Beispiel: **Nüs-se**, **es-sen**). Hierzu zählen auch „ck“ und „tz“. Sie waren früher Doppelkonsonanten (tz = zz, ck = kk) und haben die gleiche Funktion (Beispiel: **Wec-ker**, **Kat-ze**).
  - **Dehnung** (stummes h): In geschlossenen Silben müssen lange Vokale entsprechend markiert werden. Das stumme h signalisiert: Der Vokal wird lang gesprochen (Beispiel: **Zahn**, **Zahl**).
  - **ie-Schreibung:** In offenen Silben wird der Vokal „i“ in standarddeutschen zweisilbigen Wörtern mit „ie“ gekennzeichnet (Beispiel: **Wie-se**, **Zie-ge**).
- **Sinn durch Silbentrennung:** Markierte Sprechsilben helfen Kindern, Wörter schneller zu erfassen. Ohne diese Orientierung entstehen leicht Missverständnisse (Beispiel: **Giraffe** ist keine Affenart – nicht: **Gir-affe**). Der farbige Silbentrenner macht Texte sofort klarer und leichter lesbar.
- **Automatisierung beim Schreiben:** Wer Silben richtig silbiert, kann Wörter leichter schreiben und fehlerfrei abspeichern.

Kurz gesagt: Die Silbenstruktur liefert im Kernbereich die systematische Basis, um Regeln zu verstehen und sicher anzuwenden. Ohne dieses Fundament müssten Kinder viel mehr auswendig lernen – mit dem Silbenprinzip funktioniert Rechtschreibung logischer und nachhaltiger.

## Die Silbenmethode – ein ganzheitlicher Ansatz von Klasse 1 bis 4

### Die Methode im Überblick

Die Silbenmethode im ABC der Tiere nutzt die natürliche Struktur unserer Sprache – die Silbe als Schlüssel zum Erfolg. Von Anfang an arbeiten die Kinder mit farbig markierten Sprechsilben, wiederkehrenden Methoden, vielfältigen Bewegungs- und Rhythmusübungen sowie den Silbenhäusern. So werden Rechtschreibregeln sichtbar, Sinnzusammenhänge klar und der Lesefluss automatisiert. Ob Doppelkonsonanten und tz/ck oder Dehnung – die Silbenmethode vermittelt die Grundlagen systematisch und nachhaltig.

Das Beste: Starke Kinder werden noch stärker, Förderkinder finden sicher Anschluss. Durch ihren ganzheitlichen Ansatz von Klasse 1 bis 4 erhalten alle Kinder Sicherheit im Lesen und Schreiben und erleben Freude an Sprache.

Ein zentraler Aspekt der Silbenmethode ist die Handlungsorientierung, die durch vielfältige Übungen immer wieder aufgegriffen wird.

Zur Förderung der phonologischen Bewusstheit kommen Übungen zum Einsatz, bei denen Silben unterschieden, herausgehört, erkannt und schließlich automatisiert werden.

Auch das Üben im Klassenverband spielt dabei eine wichtige Rolle: Bewegungs- und Silbenübungen wie „Silben fliegen hoch“, chorisches Lesen, der Einsatz der Silbenkellen oder des Silbenlaufs verbinden Sprache und Bewegung.

Diese Übungsformate fördern nicht nur das schnelle Erfassen von Silben, sondern machen den Lernprozess lebendig und motivierend – und stärken zugleich das sichere Gefühl für die Wortstruktur.

Das folgende *Beispiel* soll verdeutlichen, wie ein unbekanntes Wort aus der Perspektive eines Erstlesekindes wirkt – und wie Silbentrennung den Lesevorgang erleichtern kann.

**Gralpenstuvirok**

*Ohne Silbentrennung:* Das Fantasiewort „Gralpenstuvirok“ muss beim ersten Lesen oft mühsam im Kopf durchprobiert werden: Gralpen... stu... virok? Häufig wird es zunächst falsch betont oder es sind Korrekturen nötig. Der Lesevorgang wirkt dadurch holprig und langsam.

**Gral-pen-stuvi-rok**

*Mit Silbentrennung:* Gral-pen-stu-vi-rok lässt sich in kleinen, klaren Sprechstücken flüssig lesen. Der gleichmäßige Rhythmus erleichtert das Erfassen des Wortes – auch wenn es völlig unbekannt ist.

**Gralpenstuvirok**

*Mit Silbentrennung durch den farbigen Silbentrenner:* Durch die farbliche Abwechslung der Silben in Blau und Rot wird die Silbenstruktur sichtbar und die einzelnen Silben werden leichter erkannt.

### Markieren die farbigen Silben die Worttrennung?

Die farbigen Silben im ABC der Tiere zeigen die Sprechsilben eines Wortes. In den meisten Fällen entspricht das auch der Worttrennung am Zeilenende.

Eine Ausnahme bilden einzelne Vokale (a, e, i, o, u), wie in Eva, Ofen oder Radio. Nach der geltenden Rechtschreibung dürfen diese Vokale am Zeilenende nicht allein abgetrennt werden. Für das Sprechen sind sie jedoch eigenständige Silben – und werden deshalb auch farbig markiert: **Eva**, **O**fen, **Ra**dio.

### Die Welt rund um ABC der Tiere

Mia und Mio, ihre Familie, die Kinder aus ihrer Klasse sowie das Eichhörnchen Memo begleiten die Leserinnen und Leser durch das gesamte Buch und dienen als Identifikationsfiguren. Die Welt von „ABC der Tiere“ zeigt die ganze Vielfalt unserer Gesellschaft im neuen diversen Cast in modernen Lebenswelten. Neben den Kulturtechniken Lesen und Schreiben werden wichtige Werte vermittelt: Genderneutralität, Diversität, Demokratiebildung und Nachhaltigkeit.

